

In der Stadt Brandenburg an der Havel ist im Gesundheitsamt zum 01.12.2026 eine Stelle

Sozialarbeiter/-in Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen (m/w/d)

Vollbeschäftigung, Entgeltgruppe S 11b TVöD-SuE

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Sozialmedizinische Beratung von Betroffenen und deren Angehörigen über vorhandene Angebote, Leistungen und Hilfen, Unterstützung bei der Beantragung von Hilfen und Leistungen
- Beratung insbesondere zu Fragen des Schwerbehindertenrechts wie Ausstellung oder Änderung des Schwerbehindertenausweises, zu den Nachteilsausgleichen nach SGB IX, Feststellung des Grades der Behinderung sowie zu Fragen der Gleichstellung mit einem schwerbehinderten Menschen
- Beratung und Unterstützung der Betroffenen im Umgang mit den Krankheits- und Behandlungsfolgen, dabei Erfassen und Interpretieren der medizinischen und sozialen Sachverhalte und bei Bedarf Erstellen eines individuellen Hilfeplanes
- Vermittlung von Kontakten zu bestehenden Selbsthilfegruppen
- Mitarbeit in fachlichen Gremien und Netzwerken, Zusammenarbeit mit der Behinderten/-und Ausländerbeauftragten der Stadt Brandenburg an der Havel, mit der Brandenburger Informations- und Kontaktstelle für Selbsthilfe

Ihr Profil:

Welche Mindestanforderungen werden von Ihnen erwartet:

- Abgeschlossenes Studium Bachelor of Arts (B.A.) im Studiengang „Soziale Arbeit“ und die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter oder Sozialpädagoge oder
- Abschluss eines Fachhochschulstudiums im Bereich Sozialpädagogik oder Sozialarbeit und die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter oder Sozialpädagoge oder
- Abgeschlossene Ausbildung Sozialarbeiter oder Sozialpädagoge und die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter oder Sozialpädagoge

Darüber hinaus wünschen wir uns von Ihnen:

- umfassende Kenntnisse des SGB IX, allgemeine Kenntnis anderer Sozialgesetze, des Brandenburgischen Gesundheitsdienstgesetzes und der Datenschutzgesetze
- Beratungskompetenz
- Fähigkeiten der Selbstreflexion und eigenständigem und strukturiertem Bearbeiten von Prozessen
- Belastbarkeit sowie Zuverlässigkeit
- Einfühlungsvermögen und professionelles Verhalten im Umgang mit Hilfesuchenden und deren Angehörigen

EDV-Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen werden vorausgesetzt.

Unser Angebot:

- ein sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- einschlägige Berufserfahrung wird berücksichtigt
- Zusätzlich eine leistungsorientierte Bezahlung sowie Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- Arbeitgeberzuschuss zum VBB-Firmenticket oder Deutschlandticket Job
- Flexibilität mit unserer Gleitzeitregelung und einer 39-Stunden-Woche

- 30 Tage Jahresurlaub (31 Tage ab 2027) bei einer 5 Tage Woche, bezahlt frei am 24.12. und 31.12.
- Zusätzlich 2 Regenerationstage im Jahr sowie die Möglichkeit, die Zulagenzahlung in maximal 2 zusätzliche freie Arbeitstage umzuwandeln
- Betriebliche Altersvorsorge
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement und -förderung

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der beruflichen Abschlusszeugnisse, Referenzen, Beurteilungen, Zeugnisse, Führerschein Klasse B) reichen Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **EA 56/2026 bis 19.07.2026** ausschließlich elektronisch, bevorzugt über unser Onlinebewerber-portal unter www.stadt-brandenburg.de/bewerbungsformular, ein. Alternativ ist eine Bewerbung per E-Mail an personalverwaltung@stadt-brandenburg.de möglich. Bewerbungen in Papierform oder per Fax können leider nicht berücksichtigt werden.

Gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird auf die allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Brandenburg an der Havel gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 DSGVO sowie auf die ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit von personenbezogenen Bewerber- und Beschäftigtendaten, welche unter www.stadt-brandenburg.de/karriere/datenschutz abrufbar sind, verwiesen.

Bewerber, die ihre Unterlagen per o. g. E-Mail bei der Stadtverwaltung einreichen möchten, werden gebeten, die auf der o.g. Internetseite verfügbare Einwilligungserklärung der Bewerbung beizufügen.

Anerkannte Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellten behinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung werden unter der Rufnummer 03381/581117 beantwortet. Im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren anfallende Kosten werden nicht erstattet.

Nähere Informationen zur Stadt Brandenburg an der Havel können der Internetseite der Stadt Brandenburg an der Havel entnommen werden.